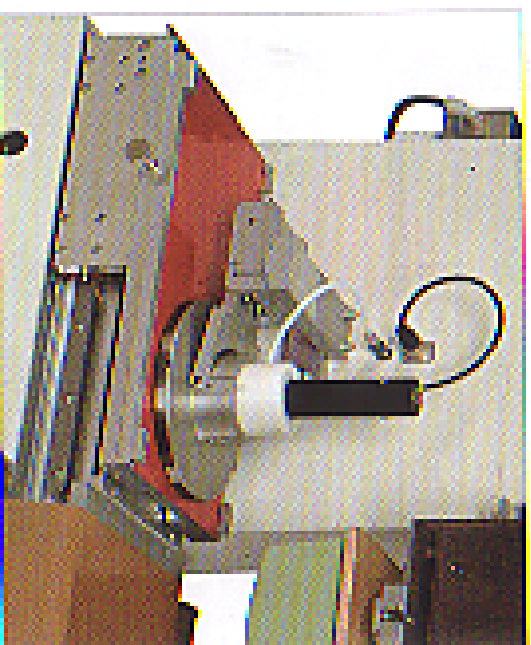



Innovatives Tampondruck-System aus der Schweiz

Als Hersteller innovativer Tampondrucksysteme hat microPrint LC dem Nachverdünnen von Tampondruckfarben den Schrecken genommen. Durch den Einsatz des Viscomat übernimmt man die Kontrolle und das Nachverdünnen der Maschine. In den Töpfen der geschlossenen Systeme, rührt ein Mischstern ständig die Farbe durch. Dabei wird eine Pigmentabsatzung und die damit verbundenen Farbtonveränderungen über den Produktionsverlauf, verhindert. Zusätzlich merkt der Viscomat-Antriebsmotor, wenn die Farbe eindickt und verdünnt tröpfchenweise nach, bis der gewünschte und frei einstellbare Viskositätswert erreicht ist. Dies geschieht alle 20 - 30 Sekunden für den Ma-



schinenführer unmerklich. Gerade auch bei Einsätzen von 2-Komponenten-Farben hat sich der Viscomat bewährt. Hier kann es, durch die schnelle Reaktion und konstante Nachverdünnung, zu einer Verlängerung der Topfzeit um bis zu 50% kommen. Gerade für Unternehmen in de-

nen in drei Schichten gearbeitet wird, hat dies Vorteile, da nur noch zwei- statt dreimal täglich die Produktion unterbrochen werden muss, um die Farbe auszutauschen. Alle microPrint Tampondruckmaschinen, außer den Smart-Modellen, werden in Deutschland mit der Viscomatvorbereitung ausgeliefert. So kann jederzeit auch nachträglich ein Viscomat zum Einsatz kommen. Den Vertrieb für Deutschland hat die Firma Lang & Schmidt oHG,

 www.microprint.ch

 www.lang-schmidt.de